



Ein Spitzenrind auf der Auktion in Bitburg war ZS Iris, eine Tochter des RUW-Select-Bullen Mooraker aus der Zucht der Zens Gbr, Musweiler/WIL. Foto: Schulte

Gelungener Jahresabschluss bei der Auktion in Bitburg

Diehl GbR, Erzenhausen, präsentiert den besten Bullen

Mit einem erfreulichen Preisanstieg von 121 Euro bei den abgekalbten Holsteinrindern schloss die letzte Auktion der Rinder-Union West eG für das Kalenderjahr 2013 am 5. Dezember erfreulich ab. Käufer aus dem heimischen Zuchtgebiet bestimmten das Marktgeschehen. Die Preise für Deckbullen tendierten rückläufig.

Zuchtviehauktion Bitburg				
Vom: 5. November 2013				
	Angebot	Verkauft	Spanne Euro	Ø Euro
Bullen	14	11	1.000 – 2.000	1.314
Rinder	36	35	950 – 2.200	1.723

WG Standup ist der Name des Bullen, der bei der Körung Höchstnoten für Form und Fundament erhalten hatte. WG steht in diesem Fall für Wiesenbergerhof Genetic und ist das Syndikat der Diehl GbR, Andreas und Johannes, aus Erzenhausen, aus dem Landkreis Kaiserslautern. Dieser hell gezeichnete Stanleycup-Sohn aus einer extrem hochleistenden Shottle-Mutter und Goldwin-Großmutter überzeugte durch eine enorme Entwicklung mit sehr tiefer Rippe und einem tadellosen Fundament. Mit weit über 15 000 kg Milch im Pedigree sah man auch diesem Bullen den Milchadel deutlich an.

Bei 2 000 Euro fiel der Hammer des Auktionators Mathias Mertes für einen Zuchtbetrieb im Eifelkreis Bitburg-

Prüm. Stefan Marxen aus Dingdorf folgte preislich mit einem ebenfalls enorm formstarken Plan Z-Sohn aus einer extrem hochleistenden, 86 Punkte bewerteten Omaran-Mutter und Ticket-Großmutter. Dieses Papier wusste in allen Bereichen absolut zu überzeugen. Genau wie die Mutter hatte auch die Großmutter 86 Punkte im Exterieur erhalten. Im Schnitt von vier Laktationen leistete Mutter MAX Eva 12 731 kg Milch mit 4,02 Prozent Fett und 3,35 Prozent Eiweiß, bei einer Höchstleistung deutlich jenseits der 15 000 kg und Großmutter MAX Evita schaffte es im Schnitt von fünf Laktationen auf rund 12 000 kg Milch im Schnitt. Für 1 600 Euro bleibt auch dieser Bulle im Eifelkreis Bitburg-Prüm. Der Bulle mit den absolut höchsten genomischen Zuchtwerten kam aus dem Stall der Familie Nöhl aus Idesheim. Dieser Snowman-Sohn aus einer 89 Punkte Xacobeo-Mutter und 90 Punkte EX Shottle-Großmutter hat einen gRZG von 144 bei über 2 200 kg Milch. Diesen Bullen ersteigerte für 1 550 Euro ein Züchter aus Luxemburg.

Der Färsenmarkt war bestimmt durch eine starke Nachfrage aus dem

eigenen Zuchtgebiet. Rinder mit ansprechendem Fundament und festen drüsigen Eutern erreichten schnell Gebote von 2 000 Euro und mehr, sodass der Durchschnittspreis auf 1 723 Euro im Vergleich zum Novembermarkt weiter anstieg. Bei flotten Geboten erreichte jedes vierte Rind im Zuschlag 2 000 Euro und mehr Euro. Franz-Josef Hoffmann aus Winnerath war mit einer sehr ansprechenden rotbunten Aval-Tochter angereist, die mit Malvoy und Joyboy eine exzellente Großmutter hat, die für Langlebigkeit steht. Denn mit fünf Abkalbungen schaffte sie es auf über 10 000 l Schnitt. Ein Züchter aus dem Vulkaneifelkreis erhielt den Zuschlag bei 2 200 Euro. ZS Iris ist eine Tochter des RUW-Select-Bullen Moonraker (v. Moonlight) aus der 87 Punkte Mock-Tochter Ireen und Hondo Aero-Großmutter Indigo (86 Punkte). Mit weit über 13 000 kg Mutterleistung brachte dieses große lang gestreckte euterstarke Rind 2 200 Euro.

Die wohl schönste Holstein-Färs war auch gleichzeitig die jüngste, die ebenfalls 2 200 Euro erzielte. Josef Streit aus Obergeckler präsentierte eine sehr ansprechend gezeichnete Bolivia-Tochter mit extrem gutem Fundament, Körperbau und einem sehr fest ansitzenden Euter bei absolut richtiger Strichstellung. Im Ring gerade einmal 23 Monate alt hatte sie bereits mit 22 Monaten gekalbt, bei einer extrem guten Entwicklung. Für 2 100 Euro ersteigerte ein Betrieb aus dem Saarland eine tadellos vorgestellte Rugny-Tochter aus der Zucht von Stefan Struben aus Dahlem.

Die nächste Zuchtviehauktion in Bitburg findet am 9. Januar 2014 statt. Anmeldeschluss ist am 16. Dezember (RUW, ☎ 06569/9690-0, Fax /9690-99. E-Mail: HReifer@ruweg.de.

Gerd Grebener

Kälberauktion Bitburg				
Vom: 5. Dezember 2013				
	verk. Tiere	Ø-Gewicht kg/St.	Ø-Euro/St. ohne MwSt.	Ø-Euro/Kg ohne MwSt.
Bullenkälber				
FLV-Kr.	30	101,30	413,33	4,08
Lim-Kr.	1	107,00	460,00	4,30
BWB-Kr.	9	97,60	421,11	4,32
Gesamt	40	99,50	414,21	4,16
Weibliche Kälber				
FLV-Kr.	2	87,50	230,00	2,63
Lim-Kr.	1	80,00	200,00	2,50
BWB-Kr.	4	80,80	240,00	2,97
Gesamt	7	82,60	231,43	2,80
Nächster Kälbermarkt in Bitburg: 9. Januar 2014				